

## Niederschrift

über die 20. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung  
am Montag, den 27.05.2024 im Christian-Wirth-Saal auf dem Schlossgarten-Campus

Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr

Sitzungsende: 20:37 Uhr

An der Sitzung nehmen teil:

### A. Von der Stadtverordnetenversammlung

#### CDU:

Dr. Holzbach, Christoph

Becker, Rolf

Bertz, Claudia

Drexelius, Matthias

Fischer, Bianca

Holzbach, Markus

Jackson, Alexander

Katrusa, Isabell

Kern, Stefan

Kiesow, Stefan

Salguero-Grau, Conchita

Sussmann, Kevin

#### SPD:

Dupuy, Pascal

Hahn, Birgit

Kuhlbrot, Hans

Lotz, Helga

Müller, Bernhard

Ruß, Ortwin

Schnierle, Jana

#### FWG:

Brötz, Joachim

Müller, Brunhilde

Saltenberger, Joachim

Schmidt, Michl

#### B 90/Grüne:

Enslin, Ellen

König, Thorsten

Sielemann, Manfred

Sielemann, Susanne

Warlich, Doris

#### FDP:

Keth, Ulrich

Mächold, Simone

Müller, Ralf

#### AfD:

### B. Vom Magistrat

Wernard, Steffen

Blücher-Hauk, Sandra

Feindler, Hubertus

Fritz, Reiner

Hahn, Michael

Hahn, Raymond

Maas, Rüdiger

Roth-Peters, Maria

Schmidt-Winterstein, Dietmar

Seidenstücker, Gerd

### C. Vom Ausländerbeirat

Wagner, Katherine

### D. Vom Seniorenbeirat

Schäper, Charlotte

### E. Entschuldigt fehlten

Eigler, Jörg

Faust, Sylvia

Dr. Vogel, Ileana

Weinreich, Susanne

Fritz, Dieter

Dertinger, Harry

Mescheder, Kibar

Huschka, Monika

### F. Von der Verwaltung

Schoula, Natalie

Schach, Beate

### G. Gäste

7 Bürgerinnen und Bürger

1 Pressevertreter

Erk, Joachim  
Dr. Hauk, Clemens

### **1. Verleihung der Ehrennadeln sowie der Anerkennungsprämien der Freiwilligen Feuerwehr Usingen durch Bürgermeister Wernard**

Stadtverordnetenvorsteher Dr. Holzbach eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Vor der offiziellen Sitzung werden durch Herrn Bürgermeister Wernard der Freiwilligen Feuerwehr Usingen und den Stadtteilen Anerkennungsprämien sowie Ehrennadeln für ihre hervorragenden Leistungen überreicht.

### **2. Feststellung der form- und fristgerechten Einladung sowie der Beschlussfähigkeit**

Die form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit wird festgestellt.

### **3. Genehmigung der Tagesordnung**

Einwände gegen die Tagesordnung bestehen nicht

#### **Beschluss**

Die Tagesordnung wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis  
Einstimmig, 0 Enthaltungen

### **4. Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung**

#### **Beschluss**

Die Niederschrift wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis  
Einstimmig, 1 Enthaltung (CDU)

### **5. Mitteilungen des Stadtverordnetenvorstehers**

Stadtverordnetenvorsteher Dr. Holzbach hat zunächst keine Mitteilungen. Er möchte zum Ende der Sitzung ein paar Worte sprechen.

### **6. Mitteilungen des Magistrats**

Bürgermeister Wernard hat folgende Mitteilungen zu machen:

1. Wie bereits im SJK am 15.05.2024 berichtet, gibt es neue Erkenntnisse zum Thema Jugendbeirat. Nach der Jugendbefragung ergab sich Mitte Mai ein erstes Treffen und eine WhatsApp Gruppe wurde gegründet. Frau Grundmann besuchte hierzu mehrere Seminare und Workshops. Das nächste Treffen bezüglich des Jugendbeirats, findet am 12.06.2024 statt. Hierzu wird es eine Pressemitteilung geben und weitere Berichte folgen in den SJK Sitzungen.
2. Der Bau des Bürgerhauses Kransberg schreitet weiter voran. Mittlerweile sind so gut wie alle Fenster eingesetzt. Die Fertigstellung erfolgt voraussichtlich im nächsten Jahr.

3. Beim Nahmobilitätskonzept gibt es folgenden Sachstand. Der Antrag für die Errichtung der Fahrgastunterstände wurde mit den Ortbeiräten besprochen und gemäß der Rückmeldung wird ein Antrag gestellt. Die Ausgaben belaufen sich auf 197.700,00 €. Die Fördermittel betragen 138.400,00 €, somit ergibt sich für die Kommune eine Ausgabe von ungefähr 60.00,00 €. Diese werden auch im Haushaltsplan 2025 berücksichtigt.

Die Anträge für die Radwege aus dem Radwegeplan des Hochtaunuskreises werden abschließend vorbereitet. Für die Stadt sind diese Maßnahmen kostenneutral. Die Fertigstellung ist für Herbst 2025 geplant.

Die Radabstellanlagen wurden fast alle errichtet. Die letzten Radabstellanlagen am Hattsteinweiher sollen im Mai 2024 fertiggestellt werden. Von der Stadtverwaltung wird hierzu ein Verwendungsnachweis erarbeitet, um die Maßnahme endgültig abzuschließen. Mit dieser Maßnahme sollen die Kosten für den Fußgängerüberweg am Fachmarktzentrum, inklusive Beleuchtung ermittelt werden.

Für den Flutgraben müssen wir im ersten Schritt mit Planungskosten zwischen 30.00,00 € - 35.000,00 € in diesem Jahr rechnen. Für 2025/2026 werden hierfür Eigenmittel von 100.000,00 € einberechnet. Der Großteil für dieses Projekt wird aber durch Fördermittel finanziert. Hierfür müssen aber weitere Maßnahmen wie der Grunderwerb getätigt werden. Dafür gab es bereits Gespräche mit den Eigentümern. Auch mit Hessen Mobil gibt es Gespräche bezüglich der Zuschüsse für dieses Projekt. Weitere Berichte hierzu folgen.

4. Ein Bürger hat sich bei der Stadtverwaltung für den bereits guten Ausbau des Radverkehrs in Usingen bedankt. Dieses Lob wird hiermit weitergegeben.
5. Der Hessische Städtetag weist auf die Steuerschätzungen hin. Für die Stadt Usingen gibt es bezüglich der Steuerschätzung der Einkommensteuer im Mai eine Punktlandung. Bei der Gewerbesteuer kann es möglicherweise zu Steuerverlusten kommen. Weitere Berichte wird es hierzu in der nächsten Sitzung in Form des Budgetberichts geben.

## **7. Fragestunde**

### **7.1 Schriftliche Fragen**

Es liegen schriftliche Fragen der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 15.05.2024 und 16.05.2024, sowie die Beantwortung der Fragen vom 23.05.2024 bezüglich des Klimaschutzkonzeptes vor. Alle Fragen wurden abschließend beantwortet.

### **7.2 Mündliche Fragen**

SPD-Fraktionsvorsitzender Müller möchte im Rahmen der Änderungen des Klimaschutzkonzeptes wissen, ob die Umstellung auf LED nun vollständig durchgeführt wurde oder ob es noch Restbestände ohne LED gibt?

Bürgermeister Wernard erläutert, dass Rund 80 Prozent auf LED umgestellt worden sind. Der Rest war aus technischen Gründen nicht möglich.

Bündnis 90/Die Grünen Fraktionsvorsitzende Enslin möchte von dem Magistrat wissen, inwieweit das Angebot der kostenlosen Nutzung des RMV im April/Mai 2024 bekanntgegeben wurde? Sie hat nur den Verweis für die kostenlose Fahrt an der Laurentiuskerb gefunden aber nicht das Angebot, welches es jetzt gibt.

Bürgermeister Wernard gibt die Rückmeldung, dass es groß in der Presse und ebenfalls Social-Media vom RMV bekannt gegeben wurde. Die Stadt Usingen hat es über diese Kanäle weitergegeben.

FWG-Fraktionsvorsitzender Brötz möchte im Namen der Fraktion mitteilen, dass er den Verkauf der städtischen Gebäude am Marktplatz begrüßt. Der Fraktion stellt sich aber die Frage, warum das Stadtfest dieses Jahr, welches vom Gewerbeverein ausgerichtet wird, nicht stattfindet und ob man hier als Stadt nicht finanzielle Hilfestellung bieten kann?

Bürgermeister Wernard erläutert, dass hierbei keine finanzielle Hilfestellung der Stadt möglich ist. Der Gewerbeverein wurde neu gewählt und es wurde vom neuen Vorstand beschlossen, dass das Stadtfest in diesem Jahr nicht stattfindet. Man möchte aber in den nächsten Jahren wieder hier anknüpfen. Die Stadt wird in den nächsten Jahren wie immer bei den Absperrungen unterstützen, aber der Rest muss vom Gewerbeverein selbst organisiert werden.

FDP-Fraktionsvorsitzender Müller hat zwei Fragen an die Verwaltung. Zunächst möchte er wissen, warum der Bau der Schnellladestationen am Neuen Marktplatz vorschoben wurde. Wird es diese noch geben und kann hier ein Datum genannt werden? Desweiteren möchte die FDP wissen, ob es die Arbeitsgruppe zur Sicherstellung der Kerb bereits gibt, hat diese schon getagt und gibt es hierzu schon einen Zwischenstand?

Bürgermeister Wernard teilt mit, dass es ursprünglich von einem externen Betreiber errichtet werden sollte, dieser aber sein Angebot bezüglich des Ukraine Krieges zurückgezogen hat. Danach ergaben sich Gespräche mit Mainova. Hierzu gibt es zeitnah ein Gespräch wo der Sachstand nachgefragt wird. Des Weiteren sollen weitere Schnellladestationen am Lidl folgen. Am REWE-Markt existieren bereits 4 Stück. Erst nach dem Gespräch mit Mainova kann ein genaueres Datum mitgeteilt werden. Zur zweiten Frage wird mitgeteilt, dass es die Arbeitsgruppe zur Sicherung der Kerb gibt. Diese hat bereits mehrfach getagt. Wenn es genaue Ergebnisse gibt, werden diese in der Stadtverordnetenversammlung vorgestellt.

## **8. Berichterstattung der Ausschussvorsitzenden**

Keine Wortmeldungen

### **A. Punkte mit Aussprache**

## **9. Antrag der Fraktionen CDU und SPD vom 08.05.2024: Prüfantrag zur Einrichtung von barrierefreien WC- und Sanitäreinrichtungen am/im Schlossgarten.**

Stadtverordnete Bertz erläutert den gestellten Antrag ihrer Fraktion. Nach den Redebeiträgen der Fraktionen B90/Die Grünen, FDP, FWD, AFD sowie des SPD-Fraktionsvorsitzenden wird folgender Beschluss gefasst:

### **Beschluss-Nr. XI/56-2024**

Da sich im Schlossgarten keine kurz- bzw. mittelfristige Lösung zur Errichtung eines Cafés inklusive einer öffentlich nutzbaren barrierefreien WC Anlage abzeichnet, bitten wir den Magistrat um die Prüfung einer

1. kurzfristigen Lösung für eine mobile Toilette mit einer zeitnahen Umsetzung
2. dauerhaften Lösung, ob die Errichtung einer festen Toilette möglich ist, bzw. eine Öffnung der Toilette im UCV-Heim möglich ist, gegebenenfalls mit einem 2. Eingang.

Das Ergebnis ist in den Fachausschüssen vorzustellen mit einer Beschlussempfehlung für die weitere Vorgehensweise.

Abstimmungsergebnis  
Einstimmig, 0 Enthaltungen

**10. Prüfantrag der FDP Fraktion vom 10.05.2024: Prüfung der Nutzung von HVO-Diesel im Fuhrpark der Stadt Usingen**

Stadtverordneter Keth erläutert detailliert den gestellten Antrag. Nach umfassender Diskussion der Fraktionen FWG, CDU, B90/Die Grünen sowie der SPD wird folgender Beschluss gefasst:

**Beschluss-Nr. XI/57-2024**

Der Magistrat wird gebeten zu prüfen, ob der Einsatz von HVO-Diesel im Fuhrpark der Stadt Usingen, der Feuerwehr etc. möglich wäre. Wir bitten um eine sachliche Prüfung mit dem Ziel, einer fundierten zeitnahen Entscheidung, die Nutzung dieses umweltfreundlichen Kraftstoffs zu ermöglichen.

Der Antrag wird zur abschließenden Beschlussfassung in den Ausschuss WULF verwiesen.

Abstimmungsergebnis  
Einstimmig, 4 Enthaltungen(FWG)

**11. Änderung der Spielapparatesteuersatzung  
Beschluss-Nr. XI/42-2024**

Die beigefügte 4. Änderung der Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung einer Steuer auf Spielapparate und auf das Spielen um Geld oder Sachwerte im Gebiet der Stadt Usingen wird beschlossen. Sie tritt zum 01.07.2024 in Kraft.

Abstimmungsergebnis  
Einstimmig, 1 Enthaltung

**12. Satzung zur 1. Änderung der Gebührensatzung für den Einsatz der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Usingen vom 16.10.2023 – Änderung der Nummer 1.2 (Brandsicherheitsdienst) des Gebührenverzeichnisses zur Gebührensatzung“**

**Beschluss-Nr. XI/43-2024**

Der Anpassung der Gebühren der Nummer 1.2 (Brandsicherheitsdienst) des Gebührenverzeichnisses zur Gebührensatzung für den Einsatz der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Usingen von 10,00 € je Einsatzkraft je 15 Minuten auf 5,00 € je Einsatzkraft je 15 Minuten wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis  
Einstimmig, 0 Enthaltungen

**13. Bauleitplanung der Stadt Usingen  
Aufstellungsbeschluss Bebauungsplan Pikatron, Raiffeisenstr. 10 Gemarkung Usingen, Flur 37, Flurstück 3, Stadtteil Usingen  
I. Aufstellungsbeschluss nach §2 Abs. 1 BuGB  
II. Verfahrensdurchführung  
Beschluss-Nr. XI/45-2024**

Es wird beschlossen:

I. Die Aufstellung eines Bebauungsplans gem. §2 Abs. 1 BauGB für das Grundstück der Firma Pikatron in der Gemarkung Usingen, Flur 37 Flurst. 3 sowie für das angrenzende Flurstück 5295/2.

Ziel des Verfahrens ist es planungsrechtlich die Möglichkeit für eine städtebaulich geordnete Erweiterung des Betriebs zu schaffen und durch die Überplanung auch die bestehenden Festsetzungen an die gegenwärtigen Verhältnisse anzupassen.

II. Die Durchführung des Verfahrens, die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit und der Träger öffentlicher Belange (gem. §3 Abs. 1 BauGB und §4 Abs. 1 BauGB), soll eingeleitet werden. Der Magistrat wird beauftragt die notwendigen Schritte einzuleiten sowie für das Bauleitplanverfahren erforderliche (städtebauliche) Verträge abzuschließen.

Die Kosten des Bauleitplanverfahrens trägt der Vorhabenträger.

Abstimmungsergebnis

Einstimmig, 0 Enthaltungen

#### **14. Bauleitplanung der Stadt Usingen**

##### **Durchführung eines Aufhebungsverfahrens für den Bebauungsplan "Auf der Peß" in Eschbach**

##### **Hier: Aufstellungsbeschluss für die Aufhebung**

##### **Beschluss-Nr. XI/49-2024**

I) Es wird beschlossen, dass ein Aufhebungsverfahren für den Bebauungsplan „Auf der Peß“ durchgeführt wird.

II) Der Magistrat wird beauftragt, die weiteren Verfahrensschritte durchzuführen.

Abstimmungsergebnis

Einstimmig, 0 Enthaltungen

#### **15. Beschluss des integrierten Klimaschutzkonzeptes der Stadt Usingen**

CDU-Fraktionsvorsitzender Jackson, B90/Die Grünen Fraktionsvorsitzende Enslin, AFD-Fraktionsvorsitzender Dr. Hauk, FDP-Fraktionsvorsitzender Müller sowie Stadtverordnete Warlich erläutern die Meinungen der Fraktionen.

Nach den Redebeiträgen erfolgt folgender Beschluss über die Vorlage und den Änderungsantrag der Fraktion B90/Die Grünen vom 21.05.2024:

##### **Beschluss-Nr. XI/51-2024**

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

1. Die Stadt Usingen setzt sich, den Bundes- und Landeszielen folgend, das Ziel, spätestens bis zum Jahr 2045 klimaneutral zu sein. Klimaneutralität bedeutet, dass im Stadtgebiet keine Treibhausgase emittiert werden, die über jene hinausgehen, die auf natürlichem Weg durch Senken wie z.B. Wälder und Moore aufgenommen werden können.
2. Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die Umsetzung des vorliegenden integrierten Klimaschutzkonzeptes gemäß Anlage 1. Es dient als strategische und operative Grundlage für die Klimaschutzmaßnahmen der Stadt Usingen. Die Flexibilität für Anpassungen an technologische Neuerungen, gesamtgesellschaftliche Entwicklungen, globale Trends und gesetzliche Rahmenbedingungen bleibt bestehen.
3. Die Umsetzung der im integrierten Klimaschutzkonzept enthaltenen 22 Maßnahmen soll im Rahmen der im Klimaschutzkonzept genannten Zeiträume angestrebt werden. Die finale Festlegung der Maßnahmenkonkretisierung und ihrer zeitlichen Realisierung erfolgt jedoch im Rahmen der jährlichen Haushaltsberatungen sowie aufgrund der Beschlusslage der Stadtverordnetenversammlung.

Änderungsantrag zum 3. Teilbeschlussantrag der CDU-SPD-Fraktion:

Die Umsetzung der im integrierten Klimaschutzkonzept enthaltenen 22 Maßnahmen werden grundsätzlich befürwortet. Die finalen Konkretisierungen der Maßnahmen und ihre zeitlichen Festlegungen erfolgen fortlaufend und vorbereitend zu den Haushaltsberatungen

durch Beschlüsse der Stadtverordnetenversammlung. Mit den Maßnahmen KK-1, EE-1 und EE-2 soll bis zum Ende der aktuellen Förderperiode 31.12.2024 begonnen werden.

Änderungsantrag der Fraktion B90/Die Grünen vom 21.05.2024; Ergänzung zum Änderungsantrag CDU/SPD:

„Ferner sollen die Maßnahmen ÜB1 und ÜB2, Fortführung Klimaschutzmanagement und Einführung eines Klimaschutz-Controllings, als priorisierte Maßnahmen umgesetzt werden. Hierfür sind die Förderungen zu beantragen und die notwendigen Voraussetzungen im Haushalt 2025 zu schaffen.“

Abstimmungsergebnis  
Einstimmig, 2 Enthaltungen (AfD)

## **16. Verkauf von Ökopunkten**

Grünen-Fraktionsvorsitzende Enslin erläutert die Auffassung zu den Beiden Vorlagen (TOP 16 und 17) ihrer Fraktion.

Es wird folgender Beschluss gefasst:

### **Beschluss-Nr. XI/26-2024**

Es wird beschlossen, 50.667 Biotopwertpunkte im Wert von 38.000,25 € plus MwSt. aus den von der unteren Naturschutzbehörde genehmigten Ökopunktemaßnahmen in der Stadtwaldabteilung 106 B2 in der Waldgemarkung Kransberg an den Abwasserverband Oberes Erlenbachtal Friedrichsdorf zu verkaufen.

Abstimmungsergebnis  
27 Ja-Stimmen (CDU/SPD/FWG/FDP/ 1 AfD)  
5 Nein-Stimmen (B90/Die Grünen)  
1 Enthaltung (AfD)

## **17. Verkauf von Ökopunkten**

### **Beschluss-Nr. XI/52-2024**

Es wird beschlossen, 49.331 Biotopwertpunkte im Wert von 36.998,25 € plus MwSt. aus den von der unteren Naturschutzbehörde genehmigten Ökopunktemaßnahmen in der Stadtwaldabteilung 207 in der Waldgemarkung Wernborn an das Ehepaar Perisa, Warschauer Str. 5, 60327 Frankfurt am Main zu verkaufen.

Abstimmungsergebnis  
28 Ja-Stimmen (CDU/SPD/FWG/FDP/ AfD)  
5 Nein-Stimmen (B90/Die Grünen)  
0 Enthaltungen

## **B. Punkte ohne Aussprache**

Stadtverordnetenvorsteher Dr. Holzbach teilt mit, dass er die Punkte 18 und 19 á Block abstimmen möchte. Hiergegen bestehen keine Bedenken.

## **18. Neuwahl einer stellv. Schiedsperson für den Schiedsamsbezirk Usingen I (Stadtteile Usingen, Merzhausen und Wilhelmsdorf)**

### **Beschluss-Nr. XI/37-2024**

Es wird beschlossen, dem Direktor des Amtsgerichts Herrn Riccardo Fischer, Bahnhofstr. 22 b, Usingen, als stellv. Schiedsmann für den Schiedsgerichtsbezirk I (Stadtteile Usingen, Merzhausen und Wilhelmsdorf) für eine Amtszeit von 5 Jahren vorzuschlagen.

Abstimmungsergebnis  
Einstimmig, 0 Enthaltungen

## **19. Jahresabschluss 2023**

### **Beschluss-Nr. XI/46-2024**

1.) Der Jahresabschluss 2023 wird vom Magistrat beschlossen und zur Prüfung an das Rechnungsprüfungsamt weitergeleitet.

2.) Der Haupt- und Finanzausschuss sowie die Stadtverordnetenversammlung werden in ihrer nächsten Sitzung über die Aufstellung des Jahresabschlusses 2023 informiert.

3.) Die Stadtverordnetenversammlung stimmt den überplanmäßigen Ausgaben in Höhe von 933,2 T € (davon bereits 158 T € genehmigt) zu:

THH 01	286.975,07 € (davon bereits 39.854,54 € genehmigt)
THH 02	130.004,74 € (davon bereits 21.919,95 € genehmigt)
THH 04	3.891,30 €
THH 11	325.522,89 € (davon bereits 89.730,92 € genehmigt)
THH 13	84.051,76 € (davon bereits 6.453,25 € genehmigt)
THH 16	102.799,75 €

Abstimmungsergebnis  
Einstimmig, 0 Enthaltungen

Bevor Herr Stadtverordnetenvorsteher Dr. Holzbach die Sitzung schließt, überreicht er der ehemaligen Schriftführerin Frau Schach, als Dank der jahrelangen guten Zusammenarbeit, einen Blumenstrauß und verabschiedet sie somit aus dem Gremiendienst.

Usingen, 28.05.2024

Dr. Christoph Holzbach  
Stadtverordnetenvorsteher

Natalie Schoula  
Schriftführerin

Alexander Jackson  
CDU-Fraktion

Bernhard Müller  
SPD-Fraktion

Ellen Enslin  
Bündnis 90/Die Grünen

Joachim Brötz  
FWG-Fraktion

Ralf Müller  
FDP-Fraktion

Dr. Clemens Hauk  
AFD-Fraktion